

# TRANSPARENT

**Nomination für  
die KR-Wahlen**

Informationen der SP Stadt Solothurn – Nr. 6 – Oktober 2016

## Worte aus dem Vorstand

### Sei dabei!

Von Felix Epper

Wenn ich jeweils das «transparent», unser «Parteiblättli» falte, Flyer dazu stecke, eintüte, etikettiere, das alles über zweihundertmal, fällt mein Blick immer wieder auf die Namen unserer Mitglieder. Mit ganz vielen verbinden sich Begegnungen, gemeinsame Erlebnisse, nicht nur in der Politik. Und ein unglaublich weit gefächertes Engagement wird sichtbar. In allen möglichen Gremien setzen sie sich zum Wohle unserer Stadt ein. Dieser Gemeinsinn ist essentiell und vielleicht wird viel zu wenig danke gesagt dafür. Hier ist wieder einmal ein kleiner Platz frei, das zu tun. Merci.

Im Mai 2017 finden Gemeinderatswahlen statt. Der Vorstand ist seit Monaten aktiv in dieser Sache, hat er doch die Aufgabe, Mitglieder anzufragen und zu motivieren, sich für die SP-Liste zur Verfügung zu stellen. An der Parteiversammlung vom 26. Oktober wählen wir den Wahlausschuss, der diese Kandidatinnen und Kandidaten in der Kampagne coachen wird. Wen der Vorstand für dieses Gremium vorschlägt, findet ihr auf Seite 4. Noch mehr Gesichter erwarten euch in der Mitte dieses transparents, wo es um die Nomination für die Kantonsratsliste zuhanden der Amteipartei Solothurn-Lebern geht.

Ich wünsche mir für unsere Kandidierenden am 26. Oktober eine volle Kreuz-Bar als Auftakt in die lange Wahlperiode. Wer den Schwung mitnehmen will: Auf der Gemeinderatsliste ist immer noch der eine oder andere Platz frei. Sei auch du dabei!

Sozialdemokratische Partei Stadt Solothurn  
Postfach 1534  
4502 Solothurn  
www.spstadtso.ch

## Einladung zur Parteiversammlung

**Wir treffen uns am Mittwoch, 26. Okt. 2016,  
19.30 Uhr im Restaurant Kreuz (Bar)**

1. Begrüssung
2. Protokolle der Parteiversammlungen vom 8. März und 14. September 2016
3. Mutationen
4. Rückblick Gemeinderat
5. Rückblick aus dem Kantonsrat
6. Einsetzung Wahlausschuss: Gemeinderatswahlen ➔ **S. 4**
- 7) Nomination Kandidierende Kantonsratswahlen zuhanden der Amteipartei ➔ **S. 2-3**
8. Volksinitiative zum Atomausstieg mit Stefan Batzli
9. Verschiedenes

## Volksabstimmung vom 27. November 2016

**Initiative «Für den geordneten Ausstieg aus der Atomenergie»**

## Schwarzmalen haben Hochkonjunktur – unnötig

Von Stefan Batzli\*

Am 27. November entscheidet die Schweiz über Sein oder Nicht-Sein – so könnte man meinen, wenn man gewissen Exponenten der alten Nuklearlobby zuhört. Die Gegner eines geordneten und schrittweisen Atomausstiegs fahren schweres Geschütz auf. Dabei täte uns allen ein bisschen mehr Gelassenheit gut. Denn die Schweiz entscheidet am 27. November über keine existenzielle Frage, sondern über eine Entwicklung, die längstens begonnen hat. Die Energiesysteme werden weltweit umgebaut. Smarte Energietechnologien sind auf dem Vormarsch, werden immer günstiger und erobern täglich grössere Marktanteile. Die Atomkraft, eine Dinosaurier-Technologie, hat ausgedient. Das sieht auch die Finanzwirtschaft so. Bereits verlassen die letzten potentiellen Investoren das sinkende Schiff.

Das ist die Realität über die wir am 27. November abstimmen dürfen. Die Frage lautet: wollen wir weiterhin ein altes, marodes, teures und gefährliches Energiesystem unterhalten und bewah-

ren oder lösen wir grosse Investitionen aus und bauen weiter an unserem neuen, intelligenten, günstigen und nachhaltig-einheimischen Energiesystem. Ich setze auf die Gegenwart und damit auf eine Energieversorgung, die uns vor allem grosse Chancen bietet. Grosse Teile der Schweizer Wirtschaft profitieren schon heute von dieser globalen Entwicklung, von diesem Megatrend. Arbeit und Einkommen bleiben in der Schweiz. Tausende von Ausbildungsplätzen werden geschaffen.

Natürlich kann der Initiativtext kritisiert werden. Die allgemeine Stossrichtung der Initiative aber ist definitiv die richtige. Die Wirtschaft braucht auch im Energiebereich endlich wieder verlässliche Rahmenbedingungen und ausreichend Planungs- und Investitionssicherheit. Dazu gehört eben auch die Gewissheit über den genauen Zeitpunkt, bis wann zentrale Elemente

**Fortsetzung auf Seite 4**

\* Stefan Batzli ist Geschäftsführer der AEE SUISSE Dachorganisation der Wirtschaft für erneuerbare Energien und Energieeffizienz, [www.aeesuisse.ch](http://www.aeesuisse.ch)

# Kantonsratswahlen 2017

Nomination  
zuhanden der  
Amteipartei  
Solothurn-Lebern



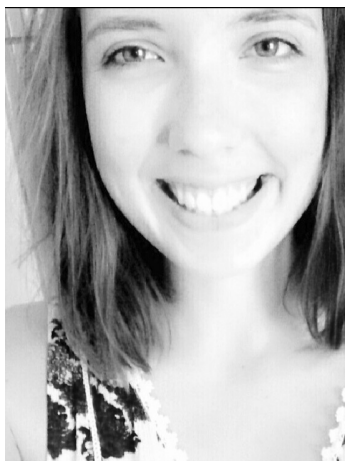
## Moira Walter

**Geburtsdatum:** 15.01.1996

**Ausbildung / Beruf:** Studentin  
Universität Basel (Philosophie und  
Medienwissenschaften), Service  
Angestellte

**Politische Tätigkeiten:**  
Co-Präsidentin JUSO Kanton  
Solothurn, Mitglied GL SP Solothurn

**Politische Schwerpunkte:**  
Bewusstseinsförderung:  
Inklusion (Integration), Migration,  
LGBT-Rechte, Gleichberechtigung der  
Geschlechter, Soziale (Un-)Gleichheit



## Lara Frey

**Ausbildung:** Schülerin an der  
Kantonsschule Solothurn

**Politische Tätigkeit:**  
Vorstandsmitglied der JUSO  
Solothurn

**Politische Schwerpunkte:**  
Integration, Umweltschutz,  
Nachhaltigkeit



## Peter Fäh

**Geburtsdatum:** 21. Juni 1951  
Zivilstand: verheiratet

**Familie:** Eine Tochter, zwei  
Grosskinder

**Ausbildung, Beruf:** Sozialarbeiter;  
Leiter Bewährungshilfe; Direktor  
Strafanstalt Schöngrün und  
Therapiezentrum „im Schache“  
Deitingen; Stab Amt für Justizvollzug  
und Projektzuständiger beim  
Strafvollzugskonkordat der Nordwest-  
und Innerschweiz

Seit der Pensionierung am 1. Juli  
2016 Mandat (20%) als Leiter der  
Fachgruppe Kapazitätsmonitoring  
im Freiheitsentzug der Konferenz  
der kantonalen Justiz- und  
Polizeidirektorinnen

**Politische Aktivitäten:** 22  
Jahre Gemeinderat (bis 2009) der  
Stadt Solothurn sowie 16 Jahre  
der Gemeinderatskommission /  
Präsident der Museumskommission  
(Kunstmuseum, Naturmuseum  
und Historisches Museum  
Blumenstein) aufgrund der speziellen  
Organisationsstruktur auch fachlicher  
Vorgesetzter der Konservatoren /  
Vereine Mitglied des Beraterteams  
von Innovage Schweiz; Region  
Bern- Solothurn ([www.innovage.ch](http://www.innovage.ch));  
Staatspersonalverband



### **Naeder Helmy**

**Geburtsdatum:** 06.02.1969

Ausbildung / Beruf; PD Dr. med. Facharzt für Orthopädie und Traumatologie des Bewegungsapparates, Facharzt für Chirurgie, Chefarzt Orthopädie und Traumatologie Bürgerspital Solothurn

**Politische Tätigkeiten:** Präsident Chef und Leitende Aerzte Kanton Solothurn

**Politische Schwerpunkte:** Gesundheitspolitik



### **Luca Maibach**

**Geburtsdatum:** 26.06.1997

**Ausbildung / Beruf:** Schüler

**Politische Tätigkeit:** JUSO-Mitglied



### **Anna Rüefli**

**Geburtsdatum:** 27.08.1985

**Ausbildung/Beruf:** Juristin, wissenschaftliche Mitarbeiterin

**Politische Tätigkeiten:** Kantons- und Gemeinderätin, Vizepräsidentin der kantonsrätlichen Sozial- und Gesundheitskommission (SOGKO), Vorstand SP Stadt Solothurn

**Politische Schwerpunkte:** Sozial-, Familien- und Gleichstellungspolitik, Umweltschutz, Demokratie & Rechtsstaatlichkeit



### **Franziska Roth**

**Geburtsdatum:** 17.04.1966

**Ausbildung / Beruf:** Heilpädagogin

**Politische Tätigkeiten:** Kantonsrätin, Mitglied BIKUKO Bildungs- und Kulturkommission, Gemeinderätin, Präsidentin SP Kanton Solothurn, Vorstand SP Stadt Solothurn

**Politische Schwerpunkte:** Bildung, Soziales, Kultur und Sport, Migration



### **Corinne Widmer**

**Geburtsdatum:** 23. Februar 1966

Ausbildung / Beruf: Leiterin Administration Bundesamt für Sport, Berufsbildnerin

**Politische Tätigkeiten:** Vorstand SP Stadt Solothurn, GR Solothurn (Ersatzmitglied), Kommission für Planung und Umwelt (Ersatzmitglied)

**Politische Schwerpunkte:** Planung und Verkehr, Wohn- und Lebensraum für alle Generationen, Berufsbildung



### **Matthias Anderegg - Scheidegger**

**Geburtsdatum:** 28.03.1967

**Ausbildung / Beruf:** dipl. Maurer / dipl. Hochbauzeichner / Berufsmatur Geschäftsführer Anderegg Partner AG

**Politische Tätigkeiten:** Fraktionspräsident GR, Vorstand, Mitglied Gemeinderatskommission

**Politische Schwerpunkte:** Energie, Planung, Infrastruktur, Wirtschaft

der bisherigen Energieversorgung ersetzt werden müssen. Bereits heute sind genügend erneuerbare Kapazitäten verfügbar oder können verfügbar gemacht werden, um die alte nukleare Energieinfrastruktur bis ins Jahr 2029 schrittweise vom Netz zu nehmen. Schweizer Energieversorger und institutionelle Anleger investieren im grossen Stil in erneuerbare Energien, insbesondere in Nachbarländern. Windparks und Solaranlagen in Europa, die in Schweizer Hand sind, produzieren rund 6.5 TWh. Dazu kommt die inländische Produktion von 3.4 TWh. Zusammen also rund die Hälfte des produzierten Stroms aus Kernkraftwerken. Der Vorwurf, die Schweiz müsse dreckigen Kohlestrom aus dem Ausland importieren, wenn die laufenden Kernkraftwerke abgeschaltet werden, greift damit bei weitem zu kurz. 6.5 TWh des importierten Stroms stammen aus erneuerbaren Energiequellen, finanziert und im Besitz von Schweizer Energieversorger und institutionellen Anlegern.

Gleiches gilt auch für unsere Wasserkraft, die unbestritten unter Druck gekommen ist. Der Druck ist entstanden, weil Angebot und Nachfrage aus dem Gleichgewicht geraten sind. Der Stromschwemme muss Einhalt geboten werden. Es gilt jetzt, europaweit Kapazitäten abzubauen und in der Schweiz Kernkraftwerke zurückzubauen. Damit entsteht Platz für die erneuerbaren Energien, Platz auch für die Schweizer Wasserkraft, was deren

## Vakanz

### Gesucht wird ein Mitglied des Wahlbüros.

Unser Präsident Claudio Marrari gibt dir gerne Auskunft über dieses Mandat.

Wettbewerbsfähigkeit erneut und massiv steigern wird.

Ich bin zuversichtlich, dass unser Wirtschaft und unsere Ausbildungsstätten diesen Ausstieg aus einer veralteten und teuren Technologie schaffen werden. Ein geordnetes Ende dieser Technologie schafft Sicherheit und verhindert dereinst chaotisch Zustände, wenn sie aus sicherheitstechnischen oder betriebswirtschaftlichen Gründen überstürzt vom Netz gehen müssen. Schrittweise und geplant, das ist Schweizerisch – alles andere ist ein unnötiges Spiel auf Zeit. Beenden wir es und bringen wir die Schweiz vorwärts. Sagen wir am 27. November JA zum geordneten Atomausstieg.

### Über die AEE SUISSE

Die AEE SUISSE vertritt als Dachorganisation der Wirtschaft für erneuerbare Energien und Energieeffizienz die Interessen von 24 Branchenverbänden und deren rund 15'000 Mitgliedern, der Unternehmungen und der Energieanbieter aus den Bereichen erneuerbare Energien und Energieeffizienz. Ihr Ziel ist es, die Öffentlichkeit und Entscheidungsträger zu informieren, für eine nachhaltige Energiepolitik zu sensibilisieren und sich aktiv an der Gestaltung der wirtschaftlichen und energiepolitischen Rahmenbedingungen auf nationaler und regionaler Ebene zu beteiligen.

[www.aeesuisse.ch](http://www.aeesuisse.ch)

## Aufruf

### Gemeinderatswahlen.

Für einen erfolgreichen Gemeinderats-Wahlkampf suchen wir noch engagierte Parteimitglieder, die für die SP auf die Liste, auf die Strasse, in die Quartiere gehen möchten. Wir freuen uns auf einen lustvollen Wahlkampf mit euch!

## Traktandum 6 Einsetzung Wahlausschuss für die GR-Wahlen

Der Vorstand schlägt vor:

Pierric Gärtner (Präsident)

Klaus Koschmann (Vizepräsident)

Jürg Trussardi (Gestaltung)

Evelyn Gmurczyk (Aktionen)

Claudio Marrari (Parteipräsident)

Moira Walter (JUSO-Vertreterin)

Matthias Anderegg  
(Fraktionspräsident)

Corinne Widmer (Kommunikation)

## Abstimmung

Für die eidgenössischen Abstimmungen vom 27. November 2016 empfehlen SP Stadt und SP Kanton Solothurn:

**JA** zur Initiative «Für den geordneten Ausstieg aus der Atomenergie

## Agenda

### Mittwoch, 26. Oktober 2016

19.30 Uhr Parteiversammlung

### Donnerstag, 27. Oktober 2016

Nomination Regierungsratskandidaten

### Samstag, 5. November 2016

Standaktion auf dem Markt

### Mittwoch, 23. November 2016

19.30 Uhr Parteiversammlung

### Sonntag, 27. November 2016

Eidgenössische Abstimmung

### Freitag, 2. Dezember 2016

Chlausehöck

Immer aktuell informiert auf unserer Website:

[www.spstadtso.ch](http://www.spstadtso.ch)

**Herausgeberin:** SP Stadt Solothurn  
Postfach 1534, 4502 Solothurn  
Postkonto 45-6640-6

**Redaktion + Gestaltung:** Felix Epper  
**Kontakt zur SP:** Claudio Marrari  
marrari@vpod-staedte-energie.ch

**Druck:** Eigendruck; erscheint mindestens vierteljährlich als Mitgliederzeitung; Auflage: 220